

Parlamentssitzung vom 13. Januar 2006

Bericht und Antrag
des Gemeinderates an das Parlament

betreffend

Wahl der Vormundschaftsbehörde

1. Ausgangslage

Gemäss Art. 42 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) vom 14. Mai 2004 wählt das Parlament die Mitglieder der ständigen Kommissionen mit Entscheidbefugnis. Die Amtsdauer der Vormundschaftsbehörde läuft am 31. Januar 2006 ab. Art. 42 Abs. 2 GO lautet: „Für die Zusammensetzung der Kommissionen ist der Verhältnisschlüssel massgebend, der sich aus den letzten Wahlen des Parlaments ergeben hat.“

In Art. 65 Abs. 4 GO ist festgehalten, dass jedes Mitglied des Gemeinderates das Präsidium der für seine Direktion zugeteilten ständigen Kommissionen führt, sofern im jeweiligen Kommissionserlass nicht etwas anderes bestimmt wird. Herr Ueli Studer, Vorsteher der Direktion Soziales, Gesundheit und Schule (SGS), gehört der Vormundschaftsbehörde somit von Amtes wegen an und muss nicht gewählt werden.

Die Vormundschaftsbehörde besteht aus 9 Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

EVP	1 Sitz
FDP	2 Sitze
GB	1 Sitz
SP	3 Sitze
SVP	2 Sitze (einer davon von Amtes wegen durch den Vorsteher der Direktion SGS belegt)

2. Antrag

Gestützt auf die Vorschläge der Parteien unterbreitet der Gemeinderat dem Parlament folgenden

Beschlussesentwurf:

- Als Mitglieder der Vormundschaftsbehörde werden für die Amtsdauer vom 1. Februar 2006 bis 31. Januar 2010 gewählt:

Name	Vorname	Beruf	Adresse	PLZ	Ort	Partei	Anspr.	bisher/neu
Ackermann	Kurt	Unternehmer	Funkstrasse 97/605	3084	Wabern	FDP	FDP	bisher
Amstutz	Roland	Fürsprecher	Balmholzweg 7	3145	Niederscherli	SP	SP	bisher
Bont	Markus	Leiter Fachstelle Suchtprävention	Brüggbühlstrasse 57	3172	Niederwangen	EVP	EVP	neu
Bruggisser	Andreas	Fürsprecher/ Gerichtspräsident	Brüggbühlstrasse 46d	3172	Niederwangen	SP	SP	bisher
Bussard	Gertrud	Hauswirtschaftslehrerin / Hausfrau	Kapellenweg 11	3145	Niederscherli	SVP	SVP	bisher
Ruth	Urs	Lic.oec.HSG, Personalleiter	Nesslerenweg 48	3084	Wabern	LdU	GB	bisher
Wälchli	Nelly	Sekretärin	Plattenweg 42	3098	Schliern	SP	SP	bisher
vakant							FDP	

- Das Parlamentssekretariat wird beauftragt, den Gewählten die Wahl schriftlich zu bestätigen.

Köniz, 11. Januar 2006

Der Gemeinderat